

**Dichiarazione di conformità UE / EU - Declaration of conformity
EU – Konformitätserklärung / Déclaration de conformité – UE
Declaración de conformidad de la UE**

Il Fabbricante / *The Manufacturer* / Hersteller / *Producteur* / Productor

**Alberto Sassi S.p.A.
Via Guido Rossa, 1 – Loc. Crespellano,
I-40053 Valsamoggia, BOLOGNA – ITALY**

Dichiara che i componenti di sicurezza per ascensori elencati / Declares that the listed security components for lifts / Erklärt dass die angeführten Sicherheitskomponenten für Aufzüge / déclare que le composants de sécurité pour ascenseurs décrits / declara que los componentes de seguridad para ascensores indicadas

Dispositivo di frenatura che agisce sull'albero della puleggia di trazione, come parte di un dispositivo di protezione per la limitazione della velocità eccessiva e i movimenti incontrollati della cabina / *Braking device acting on the shaft of the traction sheave, as a part of a protection device as overspeed limitation and unintended car movements* / Bremsenrichtung auf die Treibscheibenwelle, als Teil der Schutzeinrichtung die unkontrollierte Bewegungen verhindert und als Geschwindigkeitbegrenzer des Fahrkorbs wirkt / *Dispositif de freinage qui agit sur l'arbre de la poulie de traction, faisant partie d'un système de protection contre la survitesse de la cabine et contre les mouvements incontrôlés de la cabine* / Dispositivo de frenado sobre el eje de la polea como parte de un dispositivo de limitación de la sobrevelocidad y de los movimientos incontrolados de la cabina

Tipo / *Type* / Typ / *Type* / Tipo

DG01, DG02, DG03, DGA1

Anno di fabbricazione / *Manufacturing year* / Herstellungsjahr / *année de production* / año de fabricación

2023

sono conformi ai requisiti delle Direttive e Norme / *comply to the requirements of Directive and Standards* / Entsprechen der EU-Richtlinie / *sont conformes aux exigences des directives et normes* / cumplen con los requisitos de las directivas y normas

**Certificato di tipo UE / EU-type examination certificate / EU-Baumusterprüfbescheinigung
*Certificat d'examen de type UE / Certificado de examen UE***

Direttive o Norme / *Standards or Directives* / Richtlinie oder Normen / *Directives ou normes* / Directivas y normas

Directive 2014/33/EU

EN 81-20:2020

EN 81-50:2020

Numero e data / *Number and date*

Kennummer und Datum / *numéro et date* / número y fecha

NL20-400-1002-243-02 Revision n. 1

09/08/2022

Organismo di certificazione e controllo della produzione / *Certification body and monitoring of production* / Zertifizierungsstelle und Überwachung der Produktion / *Organisme de certification et contrôle de production* / Centro de certification y control de la producción

LIFTINSTITUUT B.V.

Buikslotermeerplein 381 1025- XE Amsterdam NETHERLANDS

Notified Body: 0400

Nome e indirizzo della persona autorizzata alla compilazione del fascicolo tecnico / *Name and address of the authorised person to compile the technical file* / Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen / *Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique* / Nombre y dirección de la persona facultada para elaborar el expediente técnico

MATTEO LOMONACO

c/o Alberto Sassi S.p.A.

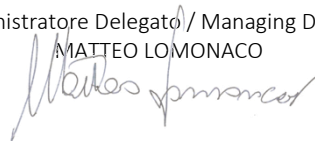
Via Guido Rossa, 1 – Loc. Crespellano,

I-40053 Valsamoggia, BOLOGNA – ITALY

Valsamoggia, 09/01/2023

Amministratore Delegato / *Managing Director*

MATTEO LOMONACO



INSE000316(w-d) – 01/2023



liftinstituut

SINCE 1933



EU-BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

Ausgestellt vom Liftinstituut B.V.
Identifizierungsnummer benannte Stelle 0400,
berechtigt durch Verfügung Nr. 2022-0000107366

Bescheinigungs-Nr. : NL20-400-1002-243-02 Nummer der 1
Fassung:

Beschreibung des Erzeugnisses : Scheibenbremsenverwendung für Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb und Schutz vor unbeabsichtigten Fahrkorbbewegungen

Handelsmarke : Sassi

Typ : DGXY-Serien

Name und Anschrift des Herstellers : Alberto Sassi S.p.A.
Via Guido Rossa 1
Località Crespellano
40053 VALSAMOGGIA (Bo), ITALIEN

Name und Anschrift des Bescheinigungsinhabers : Alberto Sassi S.p.A.
Via Guido Rossa 1
Località Crespellano
40053 VALSAMOGGIA (Bo), ITALIEN

Bescheinigung ausgestellt aufgrund der folgenden Anforderungen : Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU

Bescheinigung basiert auf folgenden Normen : EN 81-20:2020, EN 81-50:2020

Prüflabor : Keine

Datum und Nummer des Laborberichts : Keine

Datum der EU-Baumusterprüfung : August 2022


Zusätzliches Dokument zu dieser Bescheinigung : Bericht zur EU-Baumusterprüfbescheinigung
Nr.: NL20-400-1002-243-02 rev. 1

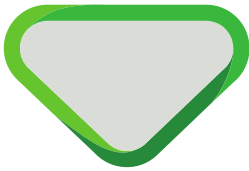
Zusätzliche Anmerkungen : Diese Revision ersetzt die Bescheinigung
NL20-400-1002-243-02 von 03.03.2020

Abschließende Erklärung : Das Sicherheitsbauteil erfüllt die Sicherheitsanforderungen der Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU unter Berücksichtigung der ergänzenden Anmerkungen

Amsterdam
Ausstellungs-
Datum : 09.08.2022
Gültig bis : 03.03.2025


ing A.J. van Ommen
International Business
Manager


Bescheinigungsentscheidung
von

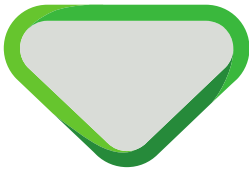


Bericht zur EU-Baumusterprüfung

Zugehöriger Bericht zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nummer : NL20-400-1002-243-02
Ausstellungsdatum der Originalbescheinigung : 03.03.2020
Erzeugnis : Sicherheitsteil
Nummer der Fassung / Datum : 2, 09.08.2022
Anforderungen : Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Normen: EN 81-20:2020, EN 81-50:2020
Projekt Nummer : P220310

1. Allgemeine Anforderungen

Beschreibung des Erzeugnisses : Scheibenbremsenverwendung für Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb und Schutz vor unbeabsichtigten Fahrkorbbewegungen
Handelsmarke : Sassi
Typ : DGXY-Serien
Name und Anschrift des Herstellers : Alberto Sassi S.p.A.
Via Guido Rossa 1
Località Crespellano
40053 VALSAMOGGIA (Bo), ITALIEN
Labor : -
Anschrift des geprüften Aufzugs : Via Guido Rossa 1
Località Crespellano
40053 VALSAMOGGIA (Bo), ITALIEN
Daten der Prüfung : August 2022
Prüfung durchgeführt von : E. Verkaik



2. Beschreibung Sicherheitskomponente

Die Schutzvorrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb und der Schutz vor unbeabsichtigten Fahrkorbbewegungen besteht aus elektromechanischen Bremsen, die auf eine, zwei oder drei Scheibenbremsen wirken.

Die Hauptdruckplatte ist in zwei Hälften aufgeteilt, die unabhängig voneinander auf die Bremsscheibe(n) wirken, um Redundanz zu schaffen.

Das Bremsmoment ist fest eingestellt und hängt von der Tiefe des Federtellers der 8 geführten Druckfedern ab. Die Anzahl der Federn darf im Feld nicht verändert werden. Es gibt nur einen Federtyp. Der Spulengehäusetyp ist auf einem Aufkleber an der Abdeckung der Bremse angegeben.

Es gibt zwei mögliche Tiefen des Federtellers. Bei dem geringen Bremsmoment DGA1 (mit nur einer Bremsscheibe) ist die Tiefe größer als die Tiefen des Federtellers für Bremse DG01, DG02 und DG03 (1, 2 und 3 Bremsscheiben).

Der Einbaudurchmesser der Bremswelle hat einen Außendurchmesser von 50 mm mit 15 Zähnen des Keilwellenprofils.

Die Bremsen erfüllen die Anforderungen der EN 81-20 und werden auch im Normalbetrieb des Aufzugs als Haltebremse eingesetzt.

Der Schutz vor unbeabsichtigten Fahrkorbbewegungen muss durch ein System ausgelöst werden, das den Anforderungen der EN 81-20 Art. 5.11.2.3 entspricht. Die Gesamtverzögerungen im System müssen klein genug sein, um die Anforderungen an den Anhalteweg nach EN 81-20 Art. 5.6.7.5. zu erfüllen.

Der maximal zulässige Anhalteweg für unbeabsichtigte Fahrkorbbewegungen ist von der Höhe der Eingänge und der Länge der Schürze abhängig.

Der Übergeschwindigkeitsschutz für den aufwärts fahrenden Fahrkorb muss durch einen Reglerkontakt oder eine gleichwertige Vorrichtung betätigt werden, die den Anforderungen der EN 81-20 Art. 5.6.6 entspricht, was nicht Teil dieser Untersuchung war.

Es gibt mehrere Versionen der DGXY-Bremse mit vorne montierten Scheiben, die sich durch die Größe, die Verwendung einer unterschiedlichen Anzahl von Bremsscheiben im Verhältnis zum zu erzielenden Bremsmoment und für die Verwendung von Bremsscheiben mit reduziertem Bremsmoment unterscheiden. Diese Produktdiversifizierung wird in den Tabellen 1 und 2 entsprechend der verwendeten Abkürzung näher spezifiziert.

Tabelle 1 Entschlüsselung des Bremsennamens

BREMSE DGXY	Spulengehäuse	Anzahl Bremsscheiben
X	0 – Standardbremsmoment A – reduziertes Bremsmoment	
Y		1 - Anz. 1 Scheibe 2 - Anz. 2 Scheiben 3 - Anz. 3 Scheiben

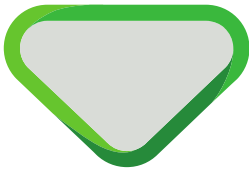


Tabelle 2 Modelle und Eigenschaften der hergestellten Bremsen

Modell	Dynamisches Bremsmoment [Nm]	T ₁₀ [ms]	T ₅₀ [ms]	T ₉₀ [ms]	Energie [J]	Länge [mm]	Gewicht [kg]
DG01	2 x 225	10	30	90	15000	90	25
DG02	2 x 425				30000	115	30
DG03	2 x 600				45000	135	35
DGA1	2 x 150				15000	90	25

Bei jedem zertifiziertem Bremsmoment müssen die Reaktionszeiten für die Bremse definiert werden [ms]
T₀ = Zeit zwischen Einschalten des Gleichstroms und Einsetzen der Bremswirkung
T₁₀ = Zeit bis zum Erreichen von 10 % des Bremsmoments
T₅₀ = Zeit bis zum Erreichen von 50 % des Bremsmoments
T₉₀ = Zeit bis zum Erreichen von 90 % des Bremsmoments

Max. Drehzahl für Treibscheibe: 1000 U/min

Siehe Anhang 1 für eine allgemeine Übersicht über das Produkt.

3. Untersuchungen und Tests

Die Prüfung enthielt eine Überprüfung, ob die Konformität mit der Aufzugrichtlinie 2014/33/EU eingehalten wurde, sofern möglich auf der Grundlage der harmonisierten Produktnormen EN 81-20:2020 und EN 81-50:2020.

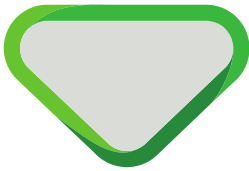
Probleme, die nicht erfasst sind oder diesen Normen nicht entsprechen, stehen in direktem Zusammenhang mit den zuvor genannten wesentlichen Anforderungen auf der Grundlage der Risikobewertung, soweit möglich, mithilfe der harmonisierten A- und B-Normen.

Die Untersuchung umfasste:

- Prüfung der technischen Dokumentation (siehe Anhang 2).
- Überprüfung der durchgeführten Berechnungen gemäß EN 81-50:2020.
- Untersuchung des repräsentativen Modells, um die Konformität mit der technischen Dokumentation festzustellen.
- Prüfungen und Tests, um die Erfüllung der Anforderungen zu prüfen.

4. Ergebnisse

Nach der abschließenden Prüfung wurden das Produkt und die technische Dokumentation für den Anforderungen entsprechend befunden. Die Funktionsprüfungen wurden ohne Bemerkungen bestanden. Die Belastungsproben wurden ohne



Bemerkungen bestanden und führten nicht zu dauerhaften Verformungen oder Stabilitätsverlust.

4.1 Berechnungen

Die Berechnungen wurden überprüft und für ordnungsgemäß befunden.

4.2. Messungen

Die Messungen wurden in Übereinstimmung mit den Anforderungen gefunden.

5. Bedingungen

Zusätzlich zu oder abweichend von den anwendbaren Anforderungen in den in Betracht gezogenen Vorschriften / Normen (siehe Zertifikat und / oder Seite 1 dieses Berichts) müssen die folgenden Bedingungen berücksichtigt werden:

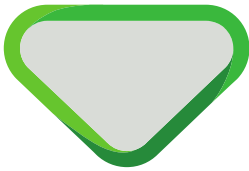
- Die Bremsen sollen innerhalb des in Kapitel 2 dieses Berichts angegebenen Einsatzbereichs betätigt werden.
- Die maximale Auslösegeschwindigkeit des Regler Kontakts oder einer ähnlichen Vorrichtung, die zur Aktivierung des Übergeschwindigkeitsschutzes des aufwärts fahrenden Fahrkorbs verwendet wird, soll der EN 81-20 Art. 5.6.6 entsprechen.
- Der Schutz vor unbeabsichtigten Fahrkorbbewegungen muss durch ein System ausgelöst werden, das den Anforderungen der EN 81-20 Art. 5.11.2.3 entspricht.

6. Schlussfolgerungen

Auf der Grundlage der Ergebnisse der EU-Baumusterprüfung stellt Liftinstituut B.V. eine EU-Baumusterprüfbescheinigung aus.

Die EU-Baumusterprüfbescheinigung gilt nur für Produkte, die mit denselben Spezifikationen wie das Baumustergeprüfte Produkt konform sind. Diese Bescheinigung wird auf der Grundlage der am Datum der Ausstellung geltenden Anforderungen ausgestellt. Bei Änderungen der Produktspezifikationen, Änderungen der Anforderungen oder Änderungen beim Stand der Technik fordert der Bescheinigungsinhaber Liftinstituut B.V. auf, die Gültigkeit der EU-Baumusterprüfbescheinigung zu überprüfen.

Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung ist eine Übersetzung aus dem Englischen. Wenn es Unterschiede gibt, dann ist der ursprüngliche Bericht maßgebend.



liftinstituut
SINCE 1933



7 CE-Kennzeichnung und EU-Konformitätserklärung

Jedes Produkt, das mit kompletter Konformität mit der untersuchten Bauart in Verkehr gebracht wird, muss mit einer CE-Kennzeichnung gemäß Artikel 18 der Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU unter Berücksichtigung der Tatsache ausgestattet werden, dass gegebenenfalls die Konformität mit anderen einschlägigen Richtlinien nachgewiesen ist. Zusätzlich muss jedem Produkt eine EU-Konformitätserklärung gemäß Anhang II der Richtlinie beiliegen, in der Name, Adresse und Kennnummer der benannten Stelle Liftinstituut B.V. sowie die Nummer der EU-Baumusterprüfbescheinigung enthalten sind.

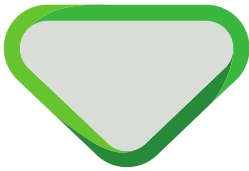
An EU-baumustergeprüften Sicherheitsbauteilen muss eine stichprobenartige Prüfung durchgeführt werden gemäß zum Beispiel Anhang IX von der Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU bevor der CE-Kennzeichnung angebracht werden darf, womit diese Sicherheitsbauteile in Verkehr gebracht werden dürfen.

Für weitere Informationen siehe www.liftinstituut.com; Regulation 2.0.1 'Regulations for product certification'.

Erstellt von:

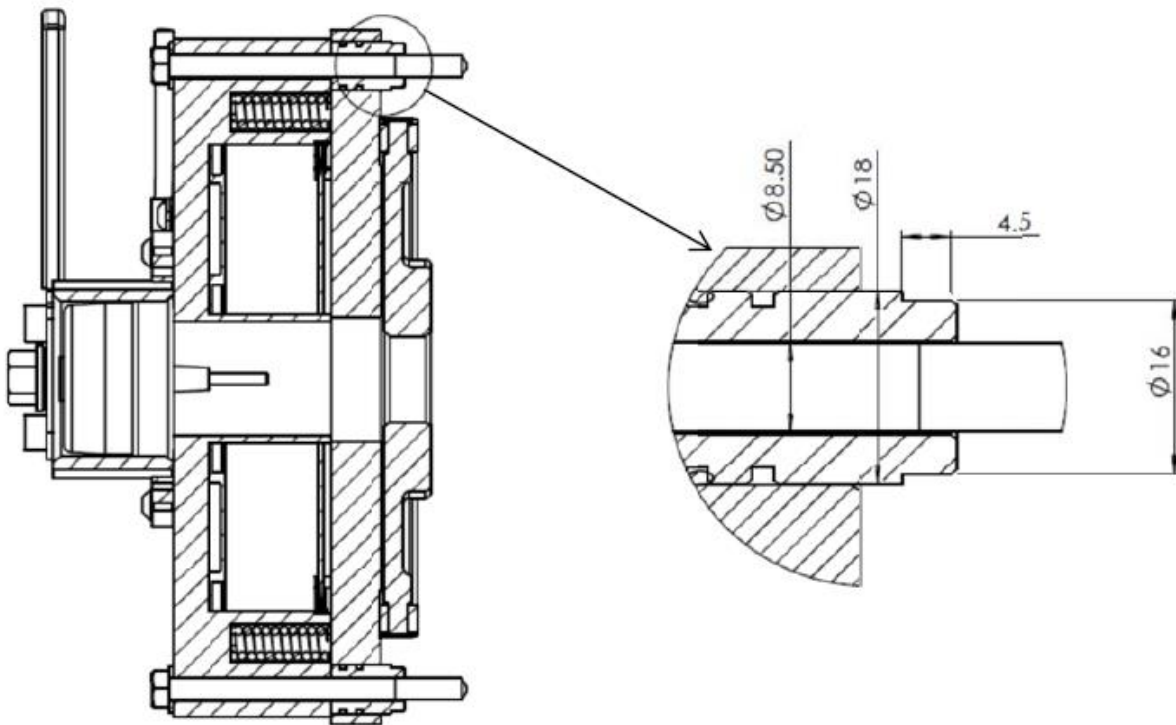
E. Verkaik
Product Specialist Certification
Liftinstituut B.V.

Bescheinigungsentscheidung von:



Anhänge

Anhang 1. Grundaufbau der Sicherheitskomponente



Querschnitt der Bremse DG01, Details Abstandhalter

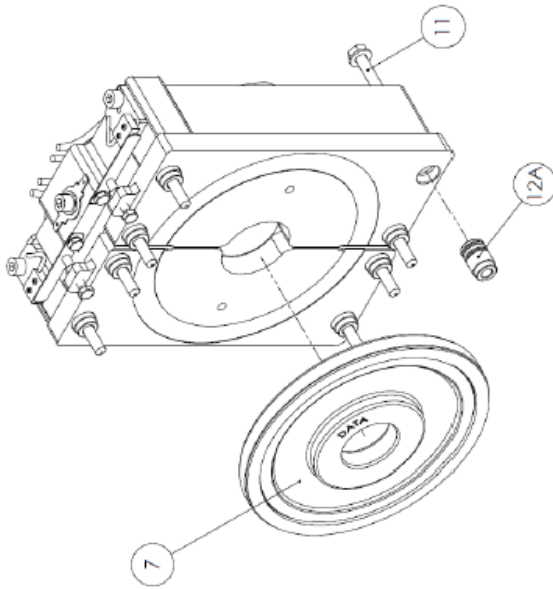
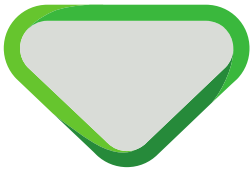


Figure 2b. Exploded view of brake DGX1.

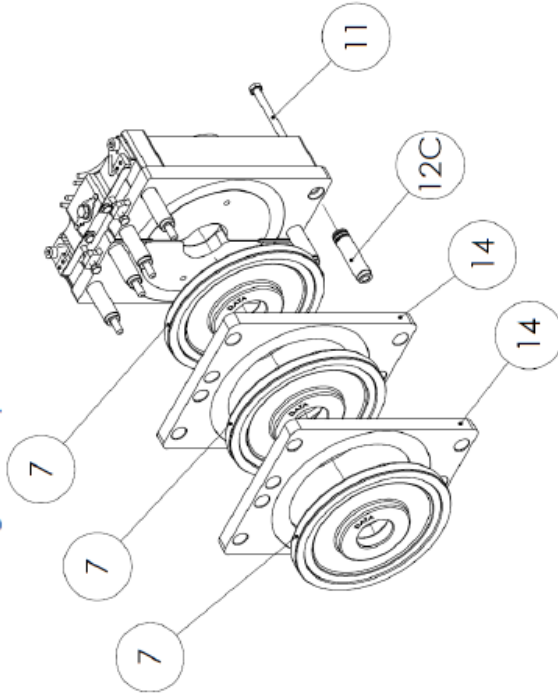


Figure 2d. Exploded view of brake DGX3.

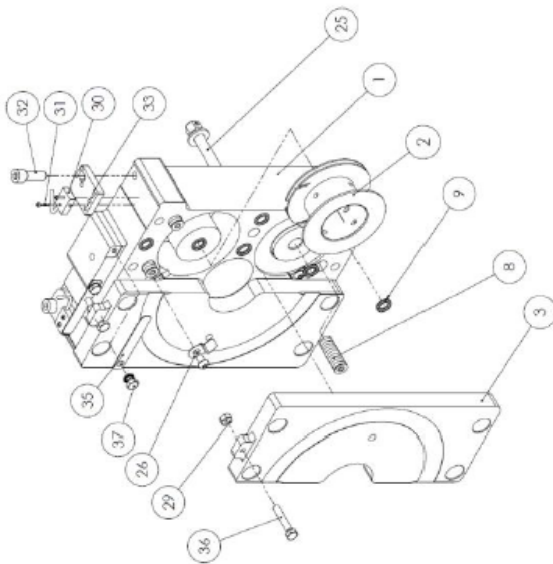


Figure 2a. Exploded view of coils and brakes DGXY.

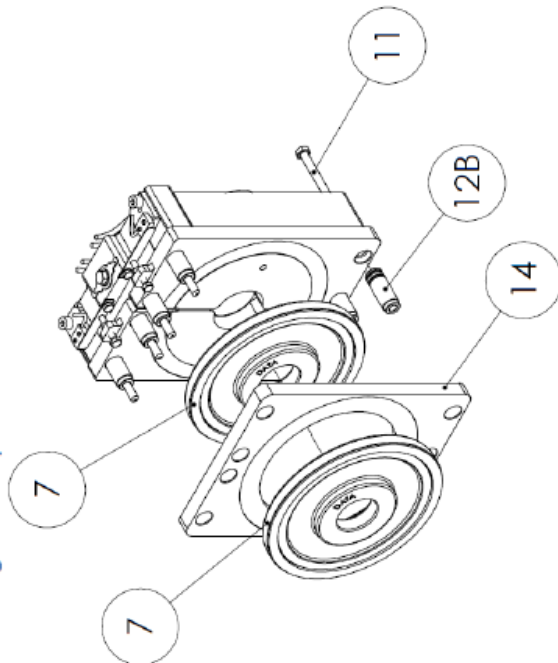
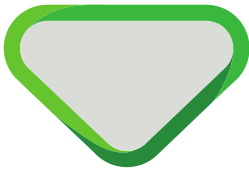


Figure 2c. Exploded view of brake DGX2.



liftinstituut

SINCE 1933



Anhang 2. Documente der technischen Dokumentation, die Gegenstand der Prüfung waren

Titel	Dokumentnummer	Datum
TECHNICAL FILE RELATING TO SAFETY BRAKES WITH FRONT DISKS DGXY	Rev. 0.8	05/03/2020
Owner's handbook brakes DGXY	Revision 2	03/2020
Checking the columns	-	09/09/2019


Anhang 3. Überprüfte Abweichungen von den Normen

EN xx-x par.	Anforderung	Abgenommene Konstruktion Beschreibung
x.x.x		

Anhang 4. Revision von Bescheinigung und Bericht

Rev.:	Datum	Zusammenfassung der Revision
-	03.03.2020	Original
1	09.08.2022	EN 81-20/-50:2020

Gearless G-100/180/200/300/400 + Bremse DG/DF/DQ mit manuelle Öffnungshebeln

 Nur befugtes und geschultes Personal darf eingreifen.

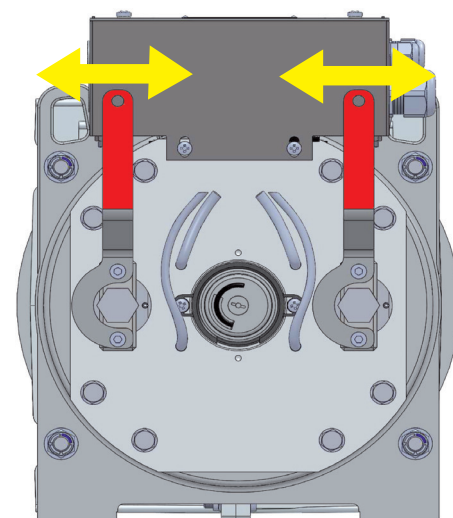
- 1 Türen auf den Etagen schliessen und blockieren;
Hauptschalter ausschalten;
Sicherheitseinrichtungen nicht deaktivieren.

- 2 Beruhigen Sie die Passagiere und informieren Sie sie, dass sie nicht versuchen sollten, die Kabine zu verlassen, bevor das System gesichert wurde.

- 3 **WIE MAN DIE MANUELLE LÖSUNG DER BREMSE DURCHFÜHREN**

- a- Öffnungshebel können vorsichtig gedreht werden
- b- Die Hebel können sowohl nach außen (siehe seitliche Abbildung) als auch nach innen gedreht werden

Jeder Hebel wirkt auf die halbe Bremsung und annulliert somit das Bremsmoment!



VORSICHT: JE NACH LADUNG KANN SICH DIE KABINE NACH OBEN ODER NACH UNTEN VERSCHIEBEN



Öffnen Sie die Betriebsbremse weiterhin vorsichtig und mit Unterbrechungen, um die Beschleunigung und die niedrige Kabinengeschwindigkeit aufrechtzuerhalten.



Vorsicht!! Bei starker Beschleunigung sofort den Entriegelungshebel der Betriebsbremse lösen, damit die Bremse schliesst

- 4 **AUSGANG DER PASSAGIERE :**

- a- Die Entriegelungshebel müssen vertikal positioniert sein und Bremse geschlossen
- b- Die Kabine muss stillstehen
- c- Manuell die Etagentür, wo die Aufzugskabine steht, öffnen und die Passagiere aussteigen lassen
- d- Die Etagentür wieder schließen.

WENN DIE KABINE NICHT MANUELL BEWEGEN KANN, MELDEN SIE DEN RETTUNGSSERVICE SOFORT



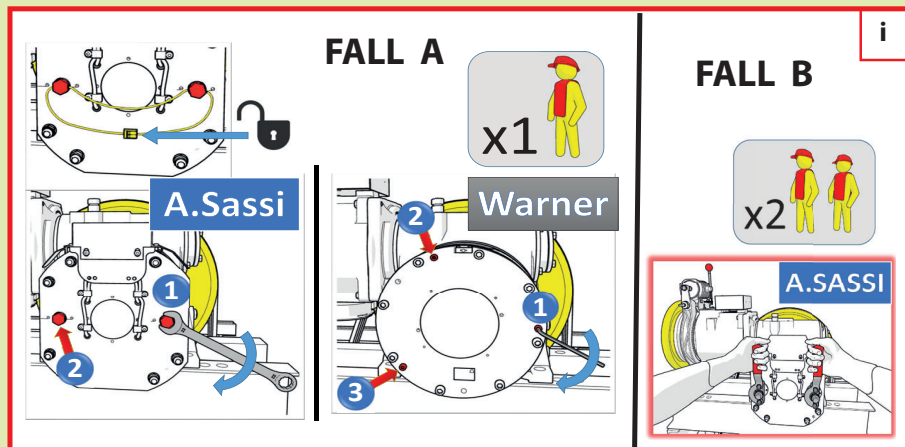
Telefonnummer oder Ansprechpartner im Bedarfsfall : _____

1 Türen auf den Etagen schliessen und blockieren – Hauptschalter ausschalten - **Betriebsbremse soll geschlossen sein, Trommelbremse Ölfrei sein muss**

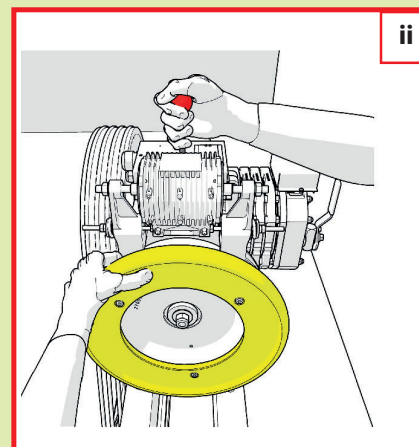
2 Beruhigen Sie die Passagiere und **informieren Sie sie, dass sie nicht versuchen sollten, die Kabine zu verlassen, bevor das System gesichert wurde**

3 WIE MAN DIE MANUELLE LÖSUNG DER BREMSE DURCHFÜHREN

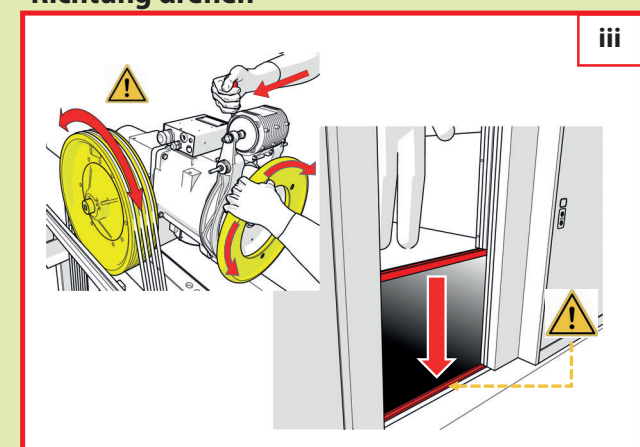
Die Notbremse lösen (falls vorhanden)



Die Betriebsbremse lösen



Die Schwungscheibe in der günstigen Richtung drehen



VORSICHT: JE NACH LADUNG KANN SICH DIE KABINE NACH OBEN ODER NACH UNTEN VERSCHIEBEN

Öffnen Sie die Betriebsbremse (Abb. iii) weiterhin vorsichtig und mit Unterbrechungen, um die Beschleunigung und die niedrige Kabinegeschwindigkeit aufrechtzuerhalten.

VORSICHT!! BEI STARKER BESCHLEUNIGUNG SOFORT DEN ENTRIegelungSHEBEL DER BETRIEBSBREMSSE LÖSEN

4 **AUSGANG DER PASSAGIERE** Öffnen Sie die Türen auf dem Boden, auf dem sich die Kabine befindet, manuell und lassen Sie die Passagiere aussteigen

5 NEUSTART DES INSTALLATIONS

FALLS A: Lösen Sie die 2 oder 3 Muttern und positionieren Sie sie in einem Abstand von 4 mm vom Spulenkörper.

FALL B: Stellen Sie die Ausgangsposition der Bremshebel wieder her

WENN DIE KABINE NICHT MANUELL BEWEGEN KANN, MELDEN SIE DEN RETTUNGSSERVICE SOFORT